

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**Ist die fachgerechte Entsorgung heimischer Abfälle in Niedersachsen gefährdet?**

Anfrage der Abgeordneten Martin Bäumer und Dr. Stephan Siemer (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 20.07.2015

Die Niedersächsische Gesellschaft zur Endablagerung von Sonderabfall mbH (NGS) mit Sitz in Hannover ist mehrheitlich im Besitz des Landes Niedersachsen. Die NGS ist dafür zuständig, Genehmigungen für die grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen zu erteilen (Notifizierung). So notifiziert die NGS z. B., dass Abfallverwertungsanlagen in Niedersachsen Abfälle, die aus dem Ausland nach Deutschland eingeführt wurden, hier thermisch verwerten dürfen.

In Niedersachsen stehen zurzeit wichtige thermische Abfallbeseitigungs- und Müllverbrennungsanlagen nicht mehr für die Abfallverwertung zur Verfügung, da sie zwecks Durchführung von Wartungs- und Reparaturarbeiten abgeschaltet sind (Revision). Der in Niedersachsen kontinuierlich anfallende Abfall zur Verwertung (AzV) muss in den noch in Betrieb befindlichen Anlagen verwertet werden. Die Verwertungskapazitäten niedersächsischer Anlagen sind allerdings in so starkem Maße durch die Verwertung von der NGS notifizierter importierter Abfälle belegt, dass heimische Entsorger zunehmend Schwierigkeiten haben, den lokal anfallenden Abfall ortsnah verwerten zu können. Auch in anliegenden Bundesländern kommt es bereits zu Engpässen bei der Verwertung. Die Entsorger sind dadurch gezwungen, die Abfallverwertung im großen Umfang zurückzustellen und die Abfälle zwischenzulagern.

1. Wie hoch sind die Kapazitäten für die thermische Verwertung von Abfällen in Niedersachsen?
2. In welchem Umfang und für welchen Zeitraum stehen Verwertungskapazitäten dem Markt nicht mehr zur Verfügung, da die entsprechenden Anlagen zurzeit nicht am Netz sind, weil sie sich z. B. in Revision befinden?
3. In welchem Umfang (Angaben in Tonnen) hat die NGS Abfälle zur Verwertung aus dem Ausland für die Verwertung in Niedersachsen genehmigt?
4. Welche Mengen an Abfall zur Verwertung fallen monatlich in Niedersachsen an?
5. Welche Kapazitäten stehen monatlich für die Verwertung heimischer AzV-Mengen in Niedersachsen nach Abzug der entfallenden Kapazität durch Revision und Auslandsbelegung noch zur Verfügung?
6. Was wird die Landesregierung unternehmen, damit heimisch anfallende Abfälle in Niedersachsen mit Priorität verwertet werden können?